2. Samuel 5

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und[1] alle Stämme Israels kamen zu David nach Hebron, und sie sprachen und sagten: Siehe, wir sind dein Gebein
und dein Fleisch. **2** Schon früher, als Saul König über uns war, bist *du* es gewesen, der Israel aus- und einführte; und
Jehova hat zu dir gesagt: *Du* sollst mein Volk Israel weiden, und *du* sollst Fürst sein über Israel. **3** Und alle Ältesten
Israels kamen zu dem König nach Hebron, und der König David machte einen Bund mit ihnen zu Hebron, vor Jehova;
und sie salbten David zum König über Israel.

4 Dreißig Jahre war David alt, als er König wurde; er regierte vierzig Jahre. **5** Zu Hebron regierte er sieben Jahre und
sechs Monate über Juda, und zu Jerusalem regierte er dreiunddreißig Jahre über ganz Israel und Juda.

6 Und der König zog mit seinen Männern nach Jerusalem wider die Jebusiter, die Bewohner des Landes. Und sie
sprachen zu David und sagten: Du wirst nicht hier hereinkommen, sondern die Blinden und die Lahmen werden dich
wegtreiben; sie wollten damit sagen: David wird nicht hier hereinkommen. **7** Aber David nahm die Burg Zion ein, das
ist die Stadt Davids. **8** Und David sprach an selbigem Tage: Wer die Jebusiter schlägt und an die Wasserleitung
gelangt, und die Lahmen und die Blinden schlägt, welche[2] der Seele Davids verhaßt sind ...! Daher spricht man: Ein
Blinder und ein Lahmer darf nicht ins Haus kommen. **9** Und David wohnte in der Burg, und er nannte sie Stadt Davids.
Und David baute ringsum, von dem Millo[3] an einwärts. - **10** Und David wurde immerfort größer, und Jehova, der Gott
der Heerscharen, war mit ihm.

11 Und[4] Hiram, der König von Tyrus, sandte Boten zu David, und Zedernholz und Zimmerleute und Mauerleute[5]; und
sie bauten David ein Haus. **12** Und David erkannte, daß Jehova ihn zum König über Israel bestätigt, und daß er sein
Königreich erhoben hatte um seines Volkes Israel willen.

13 Und David nahm noch Kebsweiber und Weiber aus Jerusalem, nachdem er von Hebron gekommen war; und es
wurden David noch Söhne und Töchter geboren. **14** Und dies sind die Namen der ihm in Jerusalem Geborenen:
Schammua und Schobab und Nathan und Salomo, **15** und Jibschar und Elischua und Nepheg und Japhija, **16** und
Elischama und Eljada und Eliphelet.

17 Und als die Philister hörten, daß man David zum König über Israel gesalbt hatte, da zogen alle Philister herauf, um
David zu suchen. Und David hörte es und zog in die Burg hinab. **18** Und die Philister kamen und breiteten sich aus im
Tale Rephaim. **19** Und David befragte Jehova und sprach: Soll ich wider die Philister hinaufziehen? wirst du sie in
meine Hand geben? Und Jehova sprach zu David: Ziehe hinauf, denn ich werde die Philister gewißlich in deine Hand
geben. **20** Da kam David nach Baal-Perazim. Und David schlug sie daselbst, und er sprach: Jehova hat meine Feinde
vor mir durchbrochen, gleich einem Wasserdurchbruch. Daher gab er jenem Orte den Namen Baal-Perazim[6]. **21** Und
sie ließen daselbst ihre Götzen, und David und seine Männer nahmen sie weg.

22 Und die Philister zogen wiederum herauf und breiteten sich aus im Tale Rephaim. **23** Und David befragte Jehova;
und er sprach: Du sollst nicht hinaufziehen; wende dich ihnen in den Rücken, daß du an sie kommst den Bakabäumen
gegenüber. **24** Und sobald du das Geräusch eines Daherschreitens in den Wipfeln der Bakabäume hörst, alsdann
beeile dich; denn alsdann ist Jehova vor dir ausgezogen, um das Heer der Philister zu schlagen. **25** Und David tat
also, wie Jehova ihm geboten hatte; und er schlug die Philister von Geba, bis man nach Geser kommt.

Fußnoten

Druckausgabe erzeugt am 21.08.2025 auf bibelkommentare.de

1. 1. Chron. 11
2. O. ... schlägt, der stürze in den Abgrund sowohl die Lahmen als auch die Blinden, welche usw. Der hebr. Text ist dunkel, daher die Übersetzung unsicher
3. Wall, Burg; vergl. Richt. 9,6
4. 1. Chron. 14
5. O. Steinhauer
6. Ort der Durchbrüche

Druckausgabe erzeugt am 21.08.2025 auf bibelkommentare.de